

Beilage 1.3

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus
90403 Nürnberg

RWA

OBERBÜRGERMEISTER		
0 5. AUG. 2008 / Nr.		
1 Zur Kts.	3	Zur Stellungnahme
2 z.w.V.	4	Antwort vor Ab- sendung vorlegen
5	5	Antwort zur Unter- schrift vorlegen

Nürnberg, 5. August 2008
Strohacker/st

Gebersdorfer Grenzen

Kopie Ref. VI

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in der Einteilung der Statistischen Bezirke des Amtes für Stadtforschung und Statistik gehört das Gebiet südlich der Bahnlinie Nürnberg-Ansbach und westlich der Gebersdorfer Straße zu Röthenbach West, das gemeinsam mit Neuröthenbach auf der Ostseite der Gebersdorfer Straße den Bezirk 51 bildet. Der Bezirk Geberdorf (61) endet an der Bahnlinie Nürnberg-Ansbach.

Hinsichtlich der Postleitzahlen gehört das genannte Gebiet mit 90449 zu Gebersdorf, hinsichtlich der Zugehörigkeit zu den Bürger- und Vorstadtvereinen wird das Gebiet Röthenbach West durch den Bürgerverein Gebersdorf vertreten. Das Gebiet Neuröthenbach östlich der Gebersdorfer Straße wird durch den Bürgerverein Röthenbach vertreten.

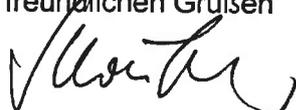
AnwohnerInnen, insbesondere der Felsenstraße und des umliegenden Planungsgebietes, fühlen sich aber zum Stadtteil Gebersdorf, nicht zu Röthenbach zugehörig, da es strukturell eine starke Anlehnung an das Planungsgebiet 5 gibt. So besuchen z.B. viele Kinder die Kindergärten bzw. die Schule in Gebersdorf.

Die SPD-Stadtratsfraktion stellt zur Behandlung im zuständigen Ausschuss deshalb folgenden

Antrag:

Die Verwaltung prüft, inwieweit der statistische Bezirk Gebersdorf (6) bzw. dessen Grenzverlauf, unter Berücksichtigung der gewachsenen Siedlungsstruktur im Planungsgebiet 6, der bereits vorliegenden Zugehörigkeit zu dem Bürgerverein Gebersdorf sowie der Zugehörigkeit zum Postleitzahlengebiet 90449 entsprechend angepasst werden kann.

Mit freundlichen Grüßen



Gebhard Schönfelder
Vorsitzender